

Die Entführer von Hennes

(von Luca-André und Leon)

Am 11.11.2017 spielte der 1. FC Köln im abendspiel gegen FC-Bayern im Rheinenergie Stadion. Als das Spiel zu Ende war fuhr der Bock zum Kölner Dom beten. Auf dem nach Hause weg wurde der Ziegentransporter von Gangstern überfallen und Hennes wurde in ein schwarzes Auto gezogen. Der Geißbock konnte aus dem Augenwinkel erkennen, dass es die Trainer von FC-Bayern waren. Sie brachten ihn in den Keller des Rheinenergie Stadions und sperrten ihn in eine finstere Kammer. Tünnes und Schäl lasen am nächsten Tag in der Zeitung, dass Hennes verschwunden war. Sie fuhren ins Rheinenergie Stadion und liefen die 49.968 Sitzplätze ab. Als sie eine dicke Trumm hörten wurden sie aufmerksam. Da sagte Tünnes: „Es gibt auch noch einen Keller.“ Sie liefen in den Keller aber sahen alles andere außer Hennes. Hinter ihnen viel die Türe zu und es war schlagartig dunkel. Auf einmal hörten sie eine Ziege vom Spielfeld meckern. Tünnes sagte: „Das ist das meckern von Hennes.“ Schäl dachte angespannt nach, wie sie wohl wieder raus kommen. Tünnes murmelte „was sollen wir jetzt machen“? Schäl meinte: „wir treten die Türe ein“. Päng! Da war die Tür auch schon auf. Sie stürmten nach oben und sahen in einer großen Staubwolke ein Auto davon fahren. Sie nahmen sich ein Taxi, dass vor dem Stadion wartete und verfolgten die beiden Männer. Die zwei schwarz gekleideten Männer benutzten die Seilbahn und fuhren mit Hennes über den Rhein. Die Jungs besprachen während der Fahrt wie es weiter gehen soll. Als die Täter auf die Rheinuferstraße einbogen, sahen die Kinder den Kölner Zoo. Sie flitzen durch den Zoo und kamen bei den Elefanten vorbei. Als die Trainer den Hinterausgang erreichten stand dort ein Bus mit der Löwenklasse 4b aus der GGS-Spoerkelhof Schule. Der Bus hatte schwarz getönte Scheiben. Die Männer entführten den Bus und fuhren weg. Die Lehrerin Frau Charlie fragte: „Was ist hier los!“ Die Gangster meinten: „Wir entführen euch und Hennes.“ Sie fuhren am Schokoladen Museum vorbei. Die Typen wussten nicht, dass Tünnes und Schäl auf dem Dach vom Bus waren. Ein Kind öffnete die Dachluke, damit die beiden in dem Bus klettern konnten. Tünnes lenkte die Trainer ab, sodass der Bus zum Stehen kam und Schäl befreite die Klasse. Aus heiterem Himmel kam der Bus ins Rollen. Die Trainer verloren die

Kontrolle über den Bus und rollten über eine Wiese in das Wasser vom Rhein. Da kam ein Rot-Weißes Boot vorbei getuckert. Die nassen schwarz gekleideten Männer klaten das Boot und zogen Hennes mit. Tünnes und Schäl krabbelten unter Deck zu Hennes. Sie versteckten sich mit Hennes im Badezimmer und riefen die Polizei. Nach einer Woche stand in der Zeitung: „Zwei kleine Helden stellten die Hennes Entführer, die jetzt ihre Zeit im Gefängnis verbringen. Die zwei Helden bekommen als Belohnung eine Frei-Karte für den 1. FC Köln.“

